DER SPIEGEL DER LEBENSUMSTÄNDE

Wann immer Sie in den Spiegel schauen, sehen Sie sich SELBST, Ihr SOSEIN als Ereignis, Situation, und Aufgabe. Oft besteht die "Auf-gabe" darin, etwas aufzugeben, loszulassen, um frei zu sein. Wenn Ihnen das nicht bewusst ist, führt das zu einer falschen Reaktion. Sie versuchen, die Situation zu ändern, das Problem zu lösen aber das KANN nicht zum Erfolg führen, da SIE das Problem sind. Bei dieser Sichtweise und Verhaltensweise gibt es nur Verlierer.

Wenn Sie morgens in den Spiegel schauen und dort ein Gesicht sehen, das sie unfreundlich anschaut, Können Sie es beschimpfen wegen seiner Unfreundlichkeit, aber es wird zurück schimpfen. Sie können es auch belehren, dass es seine Unfreundlichkeit lassen soll, aber es wird Sie zurück belehren. Was immer Sie tun, Ihr Spiegelbild wird das Gleiche tun. Sobald Sie aber SICH ändern, ändert sich das Spiegelbild ebenfalls. In Wirklichkeit bestimmen SIE, was der Spiegel Lebensumstände zeigt.

Jeder Kampf, jede Anstrengung richtet sich gegen Sie selbst und KANN daher gar nicht zum Erfolg führen. Ob sich Ihr Nichteinverstanden SEIN gegen böse Nachbarn richtet, gegen die Ungerechtigkeit eines Vorgesetzten gegen Ihren Partner oder gegen die Gesellschaft, in Wirklichkeit kämpfen Sie immer nur gegen sich selbst.

Solange sie kämpfen, geht der Kampf weiter. Erst, wenn Sie aufhören, ist der Kampf zu Ende. Sind Sie sich aber der Spiegelfunktion Ihrer Lebensumstände bewusst, haben Sie einen zuverlässigen Helfer und Freund, der Ihnen zeigt, was JETZT zu tun ist, um die anstehende Aufgabe WIRKLICH zu erlösen. Sobald Sie Frieden in sich selbst schaffen, erleben Sie diesen Frieden auch im Außen. Nichts geschieht "zufällig " und IMMER sind die Ursache Sie selbst, und nur dort können Sie jederzeit alles ändern.

Viele wollen die Welt ändern, aber das ist nicht möglich, ohne sich selbst zu ändern, und indem Sie sich selbst ändern, HABEN Sie Ihre Welt geändert.

Zufällig können Sie weder krank noch gesund werden, weder erfolgreich noch wohlhabend, aber sobald Sie es IN SICH verwirklicht haben, muss es auch Ihr "Spiegel der Lebensumstände" zeigen, als Ihre erlebte Realität. Ein Spiegel lässt nichts weg, noch fügt er etwas hinzu, er kann sich auch nicht irren, er zeigt einfach nur was "1ST".

All die bösen Menschen und unerfreulichen Ereignisse, alle bedrückenden Umstände sind in Wirklichkeit nur Boten des Lebens und ein Spiegelbild Ihres SO SEINS. Niemand wird dem Postboten einen Vorwurf machen, wenn er Ihnen einen unangenehmen Brief bringt, denn der Absender sind immer SIE SELBST, es ist immer eine Aufforderung, diesen Aspekt in sich zu er- lösen, damit er im Außen verschwinden kann. Was nicht in Ihnen ist, kann sich im Außen nicht manifestieren. Wenn es aber da ist, dann ist es auch in Ihnen, und NUR DORT kann die Aufgabe gelöst und damit er-löst werden. Das Leben schickt niemals eine "Auf-Gabe", ohne die entsprechende Lösung. Sie ist immer im Problem, in der Situation, in der Aufgabe enthalten, und SIE haben sich diese Aufgabe gestellt. Wenn Sie für die Lösung etwas brauchen, dann schickt es das Leben ebenfalls. Sei es eine bestimmte Information oder eine Möglichkeit, ein Zufall. Gleichzeitig ist aber diese Information, die Chance oder dieser Zufall die Aufforderung, JETZT das "Not-wendige" zu tun. Tun Sie es nicht, ZWINGEN Sie damit das Leben, Ihnen Nachhilfeunterricht zu geben und "den schmerzhaften Weg der Erfahrung" zu gehen, um die Aufgabe zu er-lösen. Das Leben bietet immer zuerst den "königlichen Weg der Erkenntnis" an, und es ist Ihre Wahl, auf welchem Weg Sie lernen wollen. Indem Sie SICH verändern, ändert sich Ihre Welt.

KURT TEPPERWEIN

